

	<p>Objekt: Zwei menschenähnliche Figuren mit Klapperblechen</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV Ca 32018</p>
--	--

Beschreibung

Das weitgehend symmetrische Objekt kombiniert die Attribute verschiedener Spezies (Mensch, Echse, Fledermaus, Schlange). Es scheint ein bimorphes, männliches Zwillingswesen darzustellen. Körperaufbau und -haltung verweisen auf anthropomorphe Charakteristika. Die Gestaltung der Köpfe zeigt dagegen echsen- und fledermausähnliche Eigenschaften an. Die breiten Mäuler des Zwillingswesens korrespondieren mit den zoomorphen Steinskulpturen der Palmar-Gruppe (1550-1000d.C.). Die Bäuche der bimorphen Gestalten sind leicht geschwollen. Die hoch- und tiefstehenden Metallleisten können aufgrund ihrer gegenständigen Applikationen als doppelköpfiges Reptil verstanden werden. Die trapezförmigen Platten besitzen trotz ihrer großen Fläche keine aufgelegten Verzierungen. Während die Zentralfiguren in Frontalperspektive erscheinen, wurden die Lateralprofile im Seitenprofil dargestellt. Alle Gestalten scheinen hochgradig erregt zu sein. Die aufgehängenen Klangscheiben verdecken die dargestellten Figuren vollständig. Sie sind ausschließlich bei einer waagerechten Objektaufhängung sichtbar. Die unvollständige Nachbearbeitung des Anhängers scheint seine ursprüngliche Verwendung als Grabbeigabe anzudeuten. (Künne 2005)

Grunddaten

Material/Technik:	Gold-Kupfer-Legierung
Maße:	Objektmaß: 9,4 x 8,1 x 4,2 cm; Gewicht: 163,2 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	700 n. Chr.-1550
	wer	
	wo	Costa Rica

Hergestellt	wann	700 n. Chr.-1550
	wer	
	wo	San José (Costa Rica)
Hergestellt	wann	700 n. Chr.-1550
	wer	
	wo	Pérez Zeledón (Kanton)